



## Landesgruppe Bayern

August 2015

### 50. Rundbrief

Liebe Mitglieder,  
wir würden Sie gerne nochmal an die Bundesfachtagung „**Textil – Kultur – Mode**“ in Potsdam vom 2. – 4. Oktober 2015 erinnern. Das aktuelle Programm finden Sie auf der Homepage des Fachverbandes. Unsere Landesgruppe wird sich mit dem Thema „Tracht – früher und heute“ präsentieren. Monika Hoede und Sandra-Janine Müller von der Trachtenkulturberatung Bayerisch-Schwaben stellen uns dazu Dirndlgewänder aus modisch unterschiedlichen Zeitepochen zur Verfügung. Es wäre schön, viele Mitglieder unserer Landesgruppe begrüßen zu können.

Unseren zweimal jährlich erscheinenden Rundbrief mit Fortbildungsprogramm werden wir ab dieser Ausgabe mit E-Mail verschicken. Sollte keine E-Mail Adresse von Ihnen bekannt sein, wird die Versendung per Post erfolgen. Außerdem wird der Rundbrief in unserer Fachzeitschrift ... textil veröffentlicht. In der Februarausgabe erscheint der Rundbrief für das erste Halbjahr, in der Septemбераusgabe für das zweite Halbjahr.

Von der **initiative Handarbeit** haben wir folgende Information erhalten: **Stricken macht Schule** –Wollhersteller Schachenmayr unterstützt 100 Grundschulen bundesweit. Bewerben können sich Lehrer aus ganz Deutschland für Klassen oder Arbeitsgemeinschaften, die sich zum Schuljahr 2015/16 in der 3. oder 4. Klassenstufe befinden/[www.stricken-macht-schule.de](http://www.stricken-macht-schule.de)

An der **Fachakademie für Sozialpädagogik/FAKS** Freising wurde in diesem Schuljahr das Projekt „LONDON DREAMS“ entwickelt und im Asamtheater Freising aufgeführt.



Kleid



filigraner Spitzenkragen

Dazu folgender Beitrag einer Schülerin: **Projektarbeit Mode mit Papier**/Mandy Hänsel

Für das Musical „London Dreams“ – frei nach Prinz und Bettelknabe nach Mark Twain erarbeiteten die Studierenden im Rahmen des Kunstunterrichts in Projektgruppen ausgefallene und detailreiche Kostüme aus Papier für den Hofstaat und die Königsfamilie. Das Projekt dauerte insgesamt etwa fünf Monate und wurde anhand von Portfolios und Plakaten über den gesamten kreativen Arbeitsprozess dokumentiert und festgehalten. Verwendet wurden verschiedene Papierarten wie Ton-, Krepp- und Transparentpapier, Zeitungen, Bordüren und Tortenspitzen. Zum Einsatz kamen zahlreiche Techniken, wie Schneiden, Falten, Kleben, Kleistern, Flechten, Malen, Nähen, Tackern und Stempeln. Einige Details sind mit Tüll, Klebebändern, Wachs, Klettverschlüssen, Goldschnüren, silbernen Stiften, Druckknöpfen, Sicherheitsnadeln und Glitzer hervorgehoben. Weiterhin wurden aufwendige Unterröcke mit mehreren Lagen von Tischdecken, Müllsäcken und Verpackungsmaterialien hergestellt.

## Rückblick .....

**Knopf an Knopf, die Klassiker** – Unsere zweite Fortbildung am 21.3.2015 mit Monika Hoede von der Trachtenkulturberatung Bayerisch-Schwaben, zeigte einmal mehr, welche unglaubliche Vielfalt an Mustern die Posamentenknöpfe aufzeigen. Aus einem unscheinbaren Holzknopffrohling entstand ein faszinierendes Kleinod. Viel Geduld und Handgeschicklichkeit waren gefragt. Es wurde gewickelt, gewebt und gestickt und so entstanden kleine Schmuckstücke, nicht nur einfach Knöpfe.



Zwei Führungen waren an diesem Samstag, 25.4.2015, geplant.

In der **Posamentenmanufaktur** Müller in München, etwas versteckt und wie aus der Zeit gefallen, trafen sich viele interessierte Damen ein. Simone Howe, Textilmustergestalterin, Fachrichtung Webtechnik, zeigte uns alle Stationen der Posamentenherstellung: Handspinnräder für Kordeln, Klöppelmaschinen, ein Jaquardwebstuhl der vier Borten gleichzeitig weben kann ... und Regale voll mit Spulen in allen Farbnuancen. Die Manufaktur hat volle Auftragsbücher: zur Zeit wird an Sonderanfertigungen für das Fürst Pückler Schloss Branitz bei Cottbus gearbeitet. Es gibt auch ausgefallene Aufträge, wie z.B. aus den arabischen Ländern. Zahlreiche wertvolle Perlen sollten als Amulett in echter Seide gefasst werden. In Zusammenarbeit mit einem Schmuckdesigner wurde diese Auftragsarbeit erfüllt. Erwähnenswert ist, dass Posamenten-Müller den bayerischen Staatspreis 2015 für besondere technische Leistungen im Handwerk erhalten hat.



Simone Howe an einem über 100 Jahre alten Handwebstuhl



Spulenlager



Quasten mit Kordeln

An Nachmittag stand das **Museum Fünf Kontinente**, München, auf dem Fortbildungsplan. Dr. Michaela Appel, Kuratorin der Ausstellung und Textilexpertin Frau Stumbaum führten durch eine einzigartige ethnographische Sammlung. Im Jahre 1911 reiste der Direktor des Münchner Völkerkundemuseums, Lucian Scherman, mit seiner Frau Christine nach Burma, dem heutigen Myanmar. Die kostbarsten Stücke dieser Sammlung wurden nun erstmals präsentiert. Besonders interessant waren u.a. die Fotografien, die das authentische Leben der Bevölkerung dokumentierten.



Umhängetasche BW/Seide  
Westlicher Kachin (Volksgruppe)  
Gewebt v. Khamti-Shan



Weberin, Fotografie von  
Christine Scherman, 1911

**Filzen nach dem Gemälde „Der Kuss“ von Gustav Klimt** – am 13.6.2015. Obwohl herrliches Sommerwetter war, fanden sich zahlreiche engagierte Kolleginnen in Ingolstadt ein. Die Referentin Marina Robl führte uns in die Technik des Filzens mit Vorfilz ein. Der Fortbildungskurs war methodisch bestens vorbereitet. Zur Verfügung standen u.a. eine große Auswahl an goldfarbenen „Klimbim“, ein typisches Farbelement in Klimts Darstellungen. Es entstanden sehr individuelle Filzarbeiten. Wir waren uns alle einig: Die Fortbildung hat Freude bereitet und wir konnten dabei ausgiebig fachsimpeln. Am Ende der Fortbildung zeigte uns die Referentin eine weitere Anregung nach einem Gemälde von Claude Monet „Der Seerosenteich“ in Giverny.





## **Textiles ...    Ausstellungen, Informationen**

### **Bayerisches Nationalmuseum, München, Prinzregentenstr. 3**

Studioausstellung „Mode aus dem Rahmen“, kostbar bestickte Kleidung des späten 18. Jahrhunderts, bis Ende 2016

### **Museum Fünf Kontinente, München, Maximilianstr. 42**

„Carpet diem“, Gespräche zwischen ästhetischem Genuss und Forschung unter Teppich- und Textilexperten, Sonntag, 4.10.2015, 16 Uhr, Rot und schön, aus Häusern und Containern, die Dresdner Teppichsammlung und ihre Turkmenen

### **Kunsthalle München, München, Theatinerstr. 8**

Jean Paul Gaultier, „From the sidewalk to the catwalk“, 18.9.2015-14.2.2016

### **Münchner Stadtmuseum, München, St.-Jakobs-Platz 1**

„Gretchen mag's mondän“, Damenmode der 1930er Jahre, 25.9.2015- 29.5.2016

### **Quilt und Textilkunst, München, Sebastiansplatz 4**

Textilkunstgruppe Zero3 – Signatur VI aus England, 5. – 23.10.2015

### **arttextil Dachau, Martin-Huber-Str. 27**

„Unterwegs –textil reisen“ Ausstellung im Wasserturm, Dachau vom 17. – 27.9.2015

Info: E-mail [arttextil@web.de](mailto:arttextil@web.de)

### **Textil- und Industriemuseum/tim, Augsburg, Provinenstr. 46**

„Kurz, kess und Kult – Sonja De Lennart und die Caprihose, bis 20.9.2015

„KUNST/STOFF“, 17 Künstlerinnen und Künstler zeigen eindringliche Arbeiten in einem Dialog mit den textilen, politischen und sozialen Themenkreisen, bis 29.11.2015

### **Germanisches Nationalmuseum Nürnberg, Kartäusergasse 1**

„In Mode“, Kleider und Bilder aus Renaissance und Frühbarock, 3.12.2015-6.3.2016

### **Levi-Strauss Museum Geburtshaus, 96155 Buttenheim, Marktstr. 31 – 33**

„Piece in mind“, der amerikanische Quiltkünstler Ben Venom präsentiert seine Werke, bis 13.9.2015

### **Residenzgalerie Salzburg, Residenzplatz 1/Domplatz 1a**

„Der Buhlschaft Kleider“ in Kooperation mit den Salzburger Festspielen, 1.9.-1.11.2015

Geruhsame Sommerferien, einen guten Start in das neue Schuljahr wünscht Ihnen ganz herzlich    Christine Krüger-Stewart und Christine Jödicke-Sossou

<p><b>Landesvorstandsteam:</b> Christine Krüger-Stewart (1.Vorsitzende) <a href="mailto:c_krueger-stewart@gmx.de">c_krueger-stewart@gmx.de</a>  Christine Jödicke-Sossou (2.Vorsitzende) <a href="mailto:joso@gmx.net">joso@gmx.net</a>  Barbara Hanne (Internetauftritt) <a href="mailto:barbara.hanne@fv-textil.de">barbara.hanne@fv-textil.de</a></p>
--

